

[fol. 113v]

Wolfen Englman, Burgern alhie, vmb 10½
Claffter pürckhene Scheiter, aine zu ain
Gulden, vermüg Bescheinung 3. May bezalt

N^o. 61 10 fl. 30 kr.

Mess- vnnd Anrichtgelt 36 kr. 3 d.

Wolfen Rözl, Burger vnnd Kueffern alhie,
für neue zwo Legerpoding, Kibl vnnd
dz er dz Jahr hindurch die Prandweinvaß
abbunden, Inhalt *Specification* sein
Verdienst bezalt worden mit

N^o. 62 30 fl. 5 kr.

Jacoben Hainmiller, Prandweinprennern,
sein *Ordinary* Besoldung, als wochentlich
2 fl. 15 kr., trifft dz Jahr, ihme
gebürent verraicht worden
117 fl.

Huius fl. 158 [kr.] 11 3 d. [sic]

[fol. 114r]⁸⁷

Weiln Prandweinprennern das Werckh vnnd
Arbeith allein nit versechen kann, zernaln
dz ganze Jahr vnausgesezt gebrennt worden,
hat ihme notwendig ein Gehilffen beyge-
stelt müessen werden vnd ist demselben *per*
245 Täg vnnd Nächt zu 15 kr. verraicht,
thuet

61 fl. 15 kr.

Demnach Ihr Churfürstlich Durchlaucht *sub dato*
7. Marty Anno 1667 genedigist befolchen, dz
fürters vom Prandwein die Mauttgebür
bey dem Preuambt abgericht werden soll,
alß ist von dato an biß 6. Martj á 1668
von 76 Emer yedem 1 sd.⁸⁸ laut 4 Schein

N^o. 63 zum Churfürstlichen Mauttambt Kelhaim erlegt
biß 66⁸⁹ 10 fl. 50½ kr.

⁸⁷ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 5, Anm. 2.

⁸⁸ Schilling Pfennig.

⁸⁹ Kein Zeilenumbruch im Original.